Übersicht zu den aktuellen Verkehrssperrungen bzw. -beeinträchtigungen

in der Stadt Plau am See, insbesondere in Bezug auf die einspurige

Verkehrsführung über die Brücke B103

(Müritz-Elde-Wasserstraße)

Aufgrund diverser Bauvorhaben wird es in den nächsten Wochen zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen in der Stadt Plau am See kommen, unter anderem durch Erschließungsarbeiten in der Quetziner Straße und durch den Abriss eines Gebäudes neben der Grundschule in der Langen Straße. Da diese Arbeiten zwingend in den Ferien durchgeführt werden müssen, um den Schülerverkehr nicht zu beeinträchtigen, wird es insbesondere in den beiden Wochen vom 28.07.2025 bis einschließlich 08.08.2025 in diesem Bereich zu halbseitigen bzw. kompletten Straßensperrungen kommen. Folgende Abschnitte sind betroffen:

Lange Straße von Montag, 28.07.2025, bis maximal Freitag, 08.08.2025

→ Halbseitige Sperrung (max. 50 m ohne Ampel)

Abschnitt: neben Kantor-Carl-Ehrich-Schule Höhe Lange Straße Nr. 21,

Hinweis: Fußgänger müssen Straßenseite wechseln

Grund: Abriss Haus Lange Straße 21 für Horterweiterung

Quetziner Straße von Montag, 28.07.2025, bis maximal Donnerstag, 31.07.2025,

→ Vollsperrung Teilbereich

<u>Abschnitt:</u> von Einfahrt REWE-Markt (stadteinwärts) bis kurz vor der Einfahrt zum öffentlichen Parkplatz Quetziner Straße

Hinweis: Parkplatz und Ärztehaus über Lange Straße erreichbar

Grund: Gemeinschaftsprojekt WAZV + Stadt – Erschließung Gänsepfuhl

Quetziner Straße von Donnerstag, 31.07.2025, bis maximal Freitag, 05.09.2025,

→ Vollsperrung Teilbereich

<u>Abschnitt:</u> von Einfahrt zum Parkplatz (stadteinwärts) bis Einfahrt Ärztehaus (31.07.2025 bis 15.08.2025) bzw. von Einfahrt Ärztehaus bis Einmündung Lange Str. (15.08.2025 bis 05.09.2025)

<u>Hinweis:</u> Parkplatz über B103/Einfahrt REWE-Markt erreichbar; Ärztehaus vom 31.07.2025 bis 15.08.2025 über Lange Straße erreichbar; danach (15.08.2025 bis 05.09.2025) über B103/Einfahrt REWE-Markt erreichbar)

Grund: Gemeinschaftsprojekt WAZV + Stadt – Erschließung Gänsepfuhl

Schäfergarten aktuell bis ca. Ende August eingeschränkt befahrbar

Grund: Resterschließungsarbeiten

Total Tankstelle von Montag, 18.08.2025 bis Freitag, 01.09.2025, nur über südliche Zufahrt erreichbar

Grund: Asphaltarbeiten im Gebiet Bebauungsplan Nr. 38

Aufgrund der diversen oben genannten Verkehrseinschränkungen wurde die bereits in der Plauer Zeitung veröffentlichte **Baumaßnahme in der Dammstraße** (11.08. bis 15.08.2025) in die Herbstferien **verschoben**.

Kleinere Einschränkungen: Alter Wall, Wittstocker Weg und div. Straßen durch Aufgrabungen Dritter

Weiterhin wird es voraussichtlich ab Freitag, 01.08.2025, zu einer erheblichen und langfristigen Verkehrsbeeinträchtigung im Bereich der Brücke B103 über die Müritz-Elde-Wasserstraße kommen. Hierüber wurden wir am vergangenen Freitag vom Straßenbauamt Schwerin telefonisch informiert. Eine schriftliche Erklärung liegt uns bis heute noch nicht vor.

Es wurde ja bereits vor einigen Wochen darüber informiert, dass diese Brücke in den wahrscheinlich nächsten 5 Jahren abgerissen und neugebaut werden soll. Weiterhin wurde von dem zuständigen Straßenbauamt Schwerin (da Bundesstraße) berichtet, dass die Brücke über die Müritz-Elde-Wasserstraße im Zuge der B103 in Plau am See (Landkreis Ludwigslust-Parchim) auf Spannungsrisskorrosion untersucht wurde. Die durch die Hochschule Wismar durchgeführte Prüfung ergab Abweichungen, die ein vorsorgliches Handeln erfordern. Bei den Untersuchungen wurden durch die Fachleute kleinere Wasserablagerungen, Risse im Mörtel und im Spannstahl entdeckt. Die Auswertungen hierzu sind komplex, benötigen Zeit und wurden bereits eingeleitet. Parallel wird eine erweitere Bauwerksuntersuchung vorbereitet, damit die Fachleute ein noch exakteres Bild der aktuellen Brückenstruktur erhalten, um das weitere Vorgehen festzulegen. Die Brücke ist weiter standsicher und für den Verkehr zugelassen. Das Bauwerk muss jedoch vorsorglich entlastet werden. Daher wurde bereits ab Freitagmittag, den 11. Juli 2025, eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h eingerichtet, um die Schwingungen auf das Bauwerk zu verringern. Nun soll es wohl ab Freitag, den 01.08.2025, bis zum Neubau der Brücke (nach heutigem Stand voraussichtlich 2031) eine einspurige Verkehrsführung über die Brücke mit Ampel (maximal 30 km/h und LKW-Mindestabstand vom 50 m) geben (hierüber wurden wir am 25.07.2025 telefonisch vom Straßenbauamt Schwerin informiert. Eine schriftliche Information hierzu liegt uns bis dato noch nicht vor).

Wir haben am 28.07.2025 den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Infrastruktur und Umwelt sowie den Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe über diese Thematik informiert.

Uns ist bewusst, dass diese Maßnahme aus unserer Sicht erhebliche Auswirkungen auf die Verkehrsführung in der Stadt haben wird. Aus diesem Grund werden sich die Verwaltung als auch die Stadtvertreter/innen vorsorglich Gedanken über alle Verkehrsführungen, insbesondere über die weitere Vorgehensweise in Bezug auf die Sperrung der Hubbrücke nach dem Sperrzeitraum machen. Wir als Verwaltung haben bereits Kontakt mit der zuständigen Verkehrsbehörde des Landkreises aufgenommen, die sich wiederum auch Gedanken über die veränderten Rahmenbedingungen macht. Schlussendlich bedarf es aber immer eines Antrages der Stadt, wie man sich die Verkehrsführung bestenfalls vorstellt. Anschließend entscheiden die weiteren Beteiligten über diesen Antrag.

Weiterhin werden wir das offizielle Schreiben des Straßenbauamtes Schwerin abwarten und die Situation vorerst beobachten sowie uns regelmäßig in den oben genannten Ausschüssen über diese Thematik austauschen (in dringenden Fällen während der Sommerpause sollte der Hauptausschuss, in dem alle Fraktionsvorsitzenden vertreten sind, über aktuell dringende Themen beraten und entscheiden).

Freundliche Grüße

Sven Hoffmeister -Bürgermeister-